Gründungskultur an der Hochschule Merseburg

Gründeralumni

SCAN ME

Frank Noack

Gründer der Happyshops GmbH

Steckbrief

Gründung im Jahr:
2002

Branche:
Gesellschaftspiele / Online-Handel

Studium an der Hochschule Merseburg:
Wirtschaftsingenieurwesen

3 Fragen an...

Was hat Sie zum Gründen veranlasst?

Happyshops Kerngeschäft ist alles, was mit Gesellschaftsspielen zu tun hat. Wir verkaufen sie, entwickeln eigene, lokalisieren andere, helfen Crowdfunidngprojekte zur Finanzierung von Spielen durchzuführen, betreiben eine großes Netzwerk und machen Online- und Offline-Veranstaltungen im Spielebereich. Entstanden ist alles zunächst als Onlineshop für Trendartikel, bei denen sich Spiele sehr schnell herauskristallisiert haben. Jetzt ist Spiele-Offensive.de der Onlineshop mit Deutschlands größtem Sortiment aus Gesellschaftsspielen.

Was war Ihre größte Herausforderung im Gründungsprosess?

Zunächst hat es einige Zeit gedauert, Lieferanten von der Idee zu überzeugen, um überhaupt Ware zu bekommen (2002 war Onlinehandel bei Weitem nichts Normales). Und natürlich fehlte für große Sprünge anfangs das Geld. Wir haben alles gebootstrapt, was langfristig auch gut so war.

Was würden Sie jungen Gründer*innen mit auf den Weg geben?

Redet mit sovielen Leuten wir möglich über eure Ideen. Ich habe noch nie davon gehört, dass jemandem eine Gründungsidee wirklich "geklaut" worden wäre. Allenfalls werden erfolgreiche Ideen später kopiert - aber dann hat man schon einen Vorsprung.